

# Training in 28 Metern Tiefe

Tauchclub Wetterau feiert 40-jähriges Bestehen – Drei neue Ehrenmitglieder und ein »weiblicher« Stargast bei der Jubiläumsfeier

**Friedberg/Reichelsheim** (sl). Die beste Weise, Fische zu beobachten, bestehe darin, selber zum Fisch zu werden, hat der französische Meeresforscher Jacques-Yves Cousteau einmal gesagt und damit die Faszination des Tauchens beschrieben. Das kann man auch in Mittelhessen lernen. Vor 40 Jahren wurde in Reichelsheim der Tauchclub Wetterau gegründet, der mittlerweile seinen Sitz in Friedberg hat. Der runde Geburtstag wurde am Wochenende im Reichelsheimer Bürgerhaus groß gefeiert. Im Beisein vieler Ehren Gäste nahm der Verein einen humorvollen Rückblick auf die ersten Tage und ehrte langjährige Mitglieder.

Ein Höhepunkte war neben dem Gala-Büfett von Wirtin Rosi Kölsch der Auftritt von

Comedian Markus Karger als weiblicher Showstar. Gesangsdarbietungen wechselten sich ab mit wissenswerten Erkenntnissen aus dem Zusammenleben von Mann und Frau. Und auch der »Herr Kapellmeister, Dirk Kalina, sah sich einigen bissigen Kommentaren ausgesetzt, weil die Technik nicht immer mit dem Fahrplan der Diva« mithalten konnte.

Für die Stadt Reichelsheim überreichte Bürgermeister Bertin Bischofsberger einen Erinnerungs-Zinnteller. Dr. Werner Diesendorf vom Hessischen Tauchsportverband hatte zum Vereinsjubiläum eine Ehrenurkunde mitgebracht. Weitere Gastredner waren Sportkreisvorsitzender Jörg Wulf, Marlies Krell-Moder von der DLRG Friedberg-Bad Nauheim sowie Jens Bothe von der DLRG Friedberg-Dorheim, die dem Verein ein ganztägiges Tauchersicherheitstraining schenkte. Tenor der Grußworte war die Wichtigkeit des Ehrenamts und der Menschen, die sich für das Fortbestehen ihres Vereins einsetzten. Dass dies im Tauchclub Wetterau zuhauf der Fall ist, zeigte sich bei den Ehrungen. So konnte der Verein mit Herwart Ziegler, Manfred und Ulla Müller, Wolfgang, Frank und Monika Busold sowie Thomas und Stefanie Holzwarth acht Mitglieder mit der bronzenen Ehrennadel für zehnjährige Vereinszugehörigkeit ehren. Elke Kaiser erhielt für 15-jährige Treue zum Verein die Ehrennadel in Silber, und zur Freude der Verantwortlichen wurden mit Ulrich Weise, Gisela und Gotthard Weinel sowie Ehrenpräsident Karlheinz Schäfer gleich vier Vereinsgründer aus dem Jahr 1974 mit Standing Ovations begrüßt. Karl-Peter »Charly« Goretzka und Andreas Barton schließlich wurden zu Ehrenmitgliedern ernannt. Goretzka ist seit 1987 ununterbrochen als Kassenwart des TCW aktiv, Andreas Barton stellt sich seit



Vorsitzender Jan-Ole Wagner (rechts) ehrt die Vereinsgründer (v.l.) Gotthard und Gisela Weinel sowie Karlheinz Schäfer und Ulrich Weise, ehe er Karl-Peter Goretzka und Andreas Barton zu Ehrenmitgliedern des Tauchclubs ernennt. (Fotos: Lutz)

über 20 Jahren als Vorsitzender, Vereinsmanager, Tauchlehrer und Trainer in den Dienst des Vereins. Vorsitzender Jan-Ole Wagner nahm die Ehrungen vor und verlas die individuell ausgestalteten Ehrenurkunden.

## Ein idealer Trainingsort

Am 10. Oktober 1974 wurde der Tauchclub Wetterau von 15 Anwesenden gegründet. Vorsitzender wurde Karlheinz Schäfer. Erste Tauchgänge gab es an der Niddatalsperre, die Ausbildung lief unter der Ägide des TC Gießen und wurde nach langwierigen Verhandlungen im Freibad Hungen und im Hallenbad Friedberg geduldet. Nur drei Jahre später zählte der Verein 48 Mitglieder und man entdeckte den Kristallsee im Steinbruch

bei Langgöns als idealen Trainingsort. Der 28 Meter tiefe See lässt Übungstauchgänge und Ausbildungstauchgänge bis zu VDST-Silber zu. Die Jugendarbeit florierte und man stellte die ersten eigenen Ausbilder, ehe der Vereinsitz 1980 wegen besserer Trainingsmöglichkeiten im Usa-Wellenbad nach Friedberg verlegt wurde. In den folgenden Jahren beteiligte sich der Verein an Fahrten des HTSV, hielt Umwelttage ab, informierte über die »Faszination der Unterwasserwelt«, organisierte Eis- und Orientierungstauchen sowie Tauchrettungsübungen. Seit den 1990er Jahren nahmen die Mitglieder am Mainschwimmen und an Wasserball-Turnieren teil, man feierte 1000. oder 2000. Tauchgänge, unternahm Fackelschwimmen und Tauchurlaube nach Gozo oder Sharm-el-Sheikh und demonstriert so ein intaktes Vereinsleben.



Stargast des Abends ist der Entertainer Markus Karger, der mit Gesang und so mancher Anekdote die Stimmung im Saal anheizt.